

REFERENTEN

PD Dr. med. O. Pfister, Ausbildung in Innerer Medizin und Kardiologie am Universitätsspital Basel und Herzzentrum Bad Krozingen. Weiterbildung in Herzmuskelbiologie und Herzinsuffizienz am Boston Medical Center und Brigham and Women's Hospital, Boston. Seit 2009 Oberarzt und Leiter des Bereichs Herzinsuffizienz / Herztransplantation der Klinik für Kardiologie am Universitätsspital Basel. Forschungsschwerpunkte: Chronische Herzinsuffizienz, Herzmuskelprotektion und Regeneration. Ärztliche Leitung Karamba (kardiale ambulante Rehabilitation Basel).



Fr. Dr. med S. Metzger, Ausbildung in Innerer Medizin und Kardiologie Universitätsklinik Freiburg und Kreiskrankenhaus Lörrach. 2008-2016 internistisch/kardiologische Oberärztin im Kreiskrankenhaus Lörrach. Seit Oktober 2016 Oberärztin Kardiologie an der Klinik Arlesheim.



Dr. med. M. Weinbacher, Ausbildung in Innerer Medizin und Kardiologie am Universitätsspital Basel. Während sieben Jahren als kardiologischer Oberarzt am Kantonsspital Frauenfeld tätig. Seit 2010 Oberarzt Kardiologie an der Klinik Arlesheim.



Dr. med. Chr. Kaufmann, Ausbildung in Innerer Medizin und Kardiologie am Universitätsspital Basel. Leitender Arzt, ab 2002 Aufbau der Kardiologie und Notfallmedizin. Fachbereichsleiter Innere Medizin und seit 2016 Mitglied der Klinikleitung. Ausbilder für anthroposophische Medizin.



Organisation:
Klinik Arlesheim AG
Claudia Rordorf
Pfeffingerweg 1
4144 Arlesheim
Tel. 061 705 73 05
claudia.rordorf@klinik-arlesheim.ch

Konzeption/Gestaltung: C. Rordorf
Foto: Annett Seidler, fotolia

Ein Herz wird bewegt!

Kardiale Rehabilitation



Ärzte-Fortbildung Arlesheim
\$

24. August 2017

14.15 Uhr, Klinik Arlesheim
Saal Therapiehaus

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen

Die Rehabilitation nach akuter Herzerkrankung ist inzwischen als Standard etabliert. Dass Bewegung hierbei entscheidend ist, ist allgemein bekannt. Aber wie muss nach einem Herzinfarkt trainiert werden? Wie gestaltet sich das Training bei Herzinsuffizienz? Welche Studien gibt es, was ist die Evidenz im Bereich der kardialen Rehabilitation?

Ist Bewegung alles? Wie können therapeutische Bewegungen gestaltet werden? Was für Zusammenhänge zwischen Bewegung und seelischem Erleben sind für die Rehabilitation von Bedeutung? Der „schwierige Patient“ soll uns durch diese Fortbildung begleiten.

PD Dr. O. Pfister wird uns auf den aktuellen Stand der Forschung und modernen Rehabilitationsmedizin bringen. Dazugestellt werden Aspekte aus der Herzentwicklung, die in der Anthroposophischen Medizin die Verständnisgrundlage für heilende Bewegungen, wie zum Beispiel die Heileurythmie, bilden.

Wie können diese Aspekte für unsere Patienten fruchtbar gemacht werden?

Das wollen wir anhand einer Podiumsdiskussion zusammentragen und abschliessend das Konzept der Herzsul-Bewegung vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Dr. med. Markus Weinbacher
FMH Innere Medizin
und Kardiologie
Klinik Arlesheim AG



Dr. med. Chr. Kaufmann
FMH Innere Medizin
und Kardiologie
Klinik Arlesheim AG

Es werden 2,5 Credit-Points SGIAM vergeben.

Weitere Ärztefortbildungen Arlesheim in 2017:

26. Oktober 2017

Donnerstag, 24. August 2017

im Therapiehaus, Klinik Arlesheim

Programm

- | | |
|-------|---|
| 14.15 | Begrüssung
Dr. med. M. Weinbacher |
| 14.20 | Fallvorstellung: Herzinfarkt - was nun?
Dr. med. S. Metzger |
| 14.30 | Kardiale Rehabilitation heute
PD Dr. med. O. Pfister |
| 15.10 | Diskussion und Austausch |
| 15.40 | Kaffeepause |
| 16.00 | Ein Herz wird bewegt.
Aspekte aus der Anthroposophischen Medizin
Dr. med. Chr. Kaufmann |
| 16.20 | Podium: Kardiale Rehabilitation.
Was ist gut? Braucht es mehr?
O. Pfister, S. Metzger, M. Weinbacher
Moderation P. Wildervanck |
| 16.45 | Die Herzsul
Dr. med. M. Weinbacher |
| 17.00 | Ende der Veranstaltung |